



Projektname: **Cocreating - Networks: KreATivita&InovaCZe (CON)**

Kurzname des Projekts: **KreATivita&InovaCZe**

Projektnummer: **ATCZ00045**

Das Program Interreg Österreich-Tschechien 2021-2027

Im Rahmen des Programms Interreg Österreich-Tschechien 2021-2027, das grenzüberschreitende Kooperationsprojekte unterstützt, haben das Büro für Technologietransfer der Südböhmischen Universität in České Budějovice in Zusammenarbeit mit dem LIT Open Innovation Center der Johannes-Kepler-Universität in Linz und verschiedenen Partnern aus der Kreativwirtschaft beider Länder einen Projektantrag ausgearbeitet. Dieser wurde fristgerecht bis zum Stichtag am 30. Juni 2023 eingereicht.

Im Dezember 2023 erhielt der Antrag die Zustimmung des Interreg-Monitoringausschusses, sodass das sechsendreißigmonatige tschechisch-österreichische grenzüberschreitende Projekt Cocreating – Networks: KreATivita&InovaCZe (CON) offiziell am 1. Januar 2024 gestartet werden konnte. Der Schwerpunkt des Projekts wird dazu beitragen, das spezifische Ziel des Programms der vertiefenden rechtlichen und institutionellen Zusammenarbeit zu erfüllen. Federführender Partner des Projekts ist die Universität Südböhmen in České Budějovice, Büro für Technologietransfer, die eng mit der Johannes-Kepler-Universität, LIT Open Innovation Center, in Linz und Partnern aus der Kultur- und Kreativwirtschaft, wie Art in the City auf tschechischer Seite und Creative Region in Linz auf österreichischer Seite, zusammenarbeitet. Darüber hinaus wird die Umsetzung des Projekts von folgenden strategischen Partnern unterstützt: der Abteilung für Kultur und Denkmalpflege der Südböhmischen Landesregierung, Oberösterreich Tourismus, dem Creative Institute und Business Upper Austria.

Das Hauptziel des Projekts ist die Sichtbarmachung und die bessere und nachhaltige Vernetzung des Kultur- und Kreativsektors in Oberösterreich und Südböhmen. Alle gesetzten Maßnahmen zielen darauf ab, auf spezifische Bedürfnisse des Kultur- und Kreativsektors einzugehen, Akteure in Form von gezielten Workshops weiterzubilden und Wissen über die Grenzen hinweg auszutauschen. Ein wesentlicher Mehrwert ist die langfristige Vernetzung von kreativen Akteuren und Organisationen im Bereich des Tourismus und der kulturellen Aktivitäten.

Als Gesamtergebnis des Projekts wird eine grenzüberschreitende und gemeinsam entwickelte Strategie für die Kreativwirtschaft entstehen, die nach dem Projekt in Oberösterreich und Südböhmen gemeinsam umgesetzt werden soll. Die Strategie wird nach dem Projekt den Entscheidungsträger*innen in beiden Regionen präsentiert, um langfristig in die Entwicklung regionaler und städtische Konzepte einzufließen.



Das Projekt KreATivita&InovaCZe wird mit finanzieller Unterstützung durch den **Europäischen Fonds für regionale Entwicklung** durchgeführt.

Lead Partner:

- Südböhmische Universität in České Budějovice (Büro für Technologietransfer)

Projektpartner:

- Johannes Kepler Universität Linz (LIT Open Innovation Center)

Projektpartner aus der Kreativwirtschaft:

- Art in the City (České Budějovice)
- Creative Region (Linz)

